



Mitarbeiter/in Mensa (m/w/d)

Mensa Herrschaftsbrühl
Teilzeit (30 - 40 %), unbefristet

Ihre Aufgaben

- Annahme des gelieferten Essens und Aufbereitung in Konvektomaten
- Ausgabe von Essen während der Mittagspause an die Schülerinnen und Schüler
- Spülen von Geschirr nach der Mittagspause
- Reinigung und Aufräumen der Küche
- In der Mensa Herrschaftsbrühl werden Sie in den Pausenzeiten auch beim Verkauf und dem Auffüllen der Ware mitarbeiten

Wir bieten Ihnen

- **Sicheres Einkommen:** Eine Vergütung der Entgeltgruppe 2 TVöD
- **Arbeit, die Spaß macht:** hohe Eigenverantwortung, sehr gute Zusammenarbeit mit engagierten Kolleginnen und Kollegen
- **Work-Life-Balance:** Zusätzliche freie Tage am 24. und 31. Dezember, Bikeleasing und EGYM Wellpass
- **Für die Zukunft vorsorgen:** Zusätzliche Altersvorsorge

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:
Margot Welte, 07352 9220-23, welte@ochsenhausen.de
Carolina Kohler, 07352 9220-30, c.kohler@ochsenhausen.de

**Bewerben Sie sich
bis 22. Februar 2026**
www.ochsenhausen.de



Die drei besten Fotos waren von einer Jury, bestehend aus Vertretern der Stadtverwaltung, des Gewerbevereins und der Kreissparkasse Ochsenhausen, ausgewählt worden. Den ersten Platz erreichte **Jonas Tögel** mit dem Foto „Erfrischung pur“. Auf den Plätzen zwei und drei folgten ihm **Benny Bechter** mit seinem „Öchsle“ und **Christian Rueß** mit „DJs“.

Unter etwa 500 Fotos, die für einen alljährlich vom Gewerbeverein Ochsenhausen und der Stadt ausgeschriebenen Wettbewerbs eingereicht worden waren, sind 30 in der Ausstellung in der Kreissparkasse zu sehen. Außerdem sind die Bilder auch in der Broschüre „Ochsenhausen erleben“ abgebildet, die ebenfalls jedes Jahr neu erscheint und neben den stimmungsvollen Fotos Veranstaltungen der Vereine oder Ansprechpartner und Adressen der Vereine, Behörden und Institutionen enthält.

In ihren Begrüßungsworten lobten sowohl der Regionaldirektor Ost der Kreissparkasse, Thomas Simmler, als auch der Vorsitzende des Gewerbevereins Ochsenhausen, Oliver Schiele, die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung. Sichtbarer Ausdruck dieser Zusammenarbeit sei die gemeinsam von der Stadt und dem Gewerbeverein seit 2011 alljährlich herausgegebene Bürgerbroschüre „Ochsenhausen erleben“. Beide betonten, wie wichtig es sowohl für den Verein als auch für die Sparkasse sei, die Menschen vor Ort zu unterstützen, weshalb sie sich gerne für die Bürgerbroschüre und den Wettbewerb engagierten. Die prämierten Fotografen erhielten deshalb als Dankeschön einen Gutschein des Gewerbevereins.

Ein besonderer Dank und kräftiger Applaus der zahlreichen Gäste galt Oxana Müller-Becker, Lehrkraft an der städtischen Jugendmusikschule, die die Veranstaltung mit einigen Stücken auf dem E-Piano musikalisch umrahmt hatte.

Die 30 besten Fotos des Wettbewerbs sind bis Ende Januar im Foyer der Kreissparkasse Ochsenhausen zu sehen. Die Filiale in der Schloßstraße 8 in Ochsenhausen ist von Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 12:15 Uhr und von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.

Wer sich am Wettbewerb für die Bürgerbroschüre 2027 beteiligen möchte, kann seine Fotos dafür bis zum 30. September 2026 an welte@ochsenhausen.de schicken. Die Teilnahmebedingungen können auf der Homepage der Stadt, <https://www.ochsenhausen.de/leben-wohnen/buergerbroschuere>, eingesehen werden.

Probleme mit der Heizungsanlage

Lehrschwimmbaden Ochsenhausen seit Montag, 26. Januar, geschlossen

Das Lehrschwimmbaden in Ochsenhausen wurde am Montag, 26. Januar, für den Badebetrieb geschlossen. Grund für die Schließung waren anhaltende Probleme mit der Heizung des Schulzentrums. Durch die Schließung des Lehrschwimmbadens konnte erreicht werden, dass die im Schulzentrum verfügbare Heizenergie in den Schulräumen konzentriert werden kann, bis der Defekt behoben ist.

Am Freitag, 30. Januar, wird ein defekter Wärmetauscher ersetzt. Wenn dies reibungslos verläuft, sollte die Heizung wieder regulär funktionieren. Damit sichergestellt werden kann, dass der Austausch erfolgreich war, bleibt das Bad geschlossen und die Heizung wird in den Faschingsferien einem Stresstest unterzogen. Danach kann dann entschieden werden, ob es wieder eröffnet werden kann.

Informationen dazu werden auf der Homepage der Stadt und über Social Media veröffentlicht.

Preisträger ausgezeichnet

Fotos in der Kreissparkasse Ochsenhausen ausgestellt

Im Foyer der Kreissparkasse Ochsenhausen wurden vor zahlreichen geladenen Gästen die Preisträger des diesjährigen Fotowettbewerbs für die Bürgerbroschüre „Ochsenhausen erleben“ gekürt.





Lichtmessmarkt in Ochsenhausen

Die Tage werden wieder spürbar länger und damit rückt auch der erste Jahrmarkt in Ochsenhausen näher. Alljährlich eröffnet der Lichtmessmarkt den Reigen der Jahrmärkte in der Rottumstadt. Diese Tradition soll auch in diesem Jahr beibehalten werden. Am Montag nach Mariä Lichtmess, am 9. Februar, werden Besucher die Möglichkeit haben, sich im Marktplatzbereich an zahlreichen Ständen mit allerlei Waren einzudecken.

„Unsere traditionellen Jahrmärkte bieten den Standbetreibern eine attraktive Möglichkeit, ihre Waren zu präsentieren“, erklärt Bürgermeister Philipp Bürkle. Die Kunden könnten auf dem Lichtmeßmarkt spezielle Artikel kaufen, die es so nur auf einem Jahrmarkt gebe. Von 8 bis 18 Uhr dürfen Besucher von Lederwaren über Textilien oder Kurzwaren allerlei Nützliches in der guten Stube der Stadt, auf dem Marktplatz, erwerben.

Für das leibliche Wohl der Marktbesucher ist ebenfalls bestens gesorgt. Wer eine Dennete, Wurst, Pommes oder Crêpes genießen möchte, findet auch dafür reichlich Auswahl. Wer am Lichtmeßmarkt keine Zeit hat, kann sich bereits den 27. April vormerken, denn an diesem Montag finden sich die Händler wieder zum Georgimarkt in Ochsenhausen ein.



Wie hier beim Michaelimarkt lädt der Lichtmeßmarkt am 9. Februar zu einem Einkaufsbummel ein.

Wichtige Nummern

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116 117 (Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte** unter 116 117 oder www.docdirekt.de

Zahnärztlicher Notdienst 01801 116 116 (0,039 Euro/Minute)

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Notdienst 01801 116 116 (0,039 Euro/Minute)

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	07352 9230-0
Alten- und Krankenpflege / Hauswirtschaft	07352 9230-30
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 3600
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch (Ilse Kramer)	07352 7089898
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	0162 2314550
(Einsatzleitung: Lydia Müller und Andrea Lacher)	
Caritas Biberach Fachdienst Hospiz und Trauer	
Fachdienst Hospiz und Trauer	07351 8095-190
ASB (Hausnotruf)	07353 9844-0

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Wie Sie uns erreichen

Sie erreichen die Zentrale unter Telefon 07352 9220-0

Bürgerbüro und Standesamt, Bahnhofstraße 11

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:30 Uhr 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Tourist-Information, Bahnhofstraße 11

Montag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	10:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Freitag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Rathaus (Marktplatz 1) und Stadtbauamt (Marktplatz 31)

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ortsverwaltung Reinstetten, Sankt-Urban-Weg 10

Montag	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr bis 17:45 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ortsverwaltung Mittelbuch, Dürnachstraße 4

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 Uhr bis 17:45 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 18 bis 20 Uhr (Während der Schulferien geschlossen)



Amtliche Bekanntmachungen

Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung und §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 50 und 52 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuergesetzes hat der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen am 27.01.2026 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

1. Die Stadt Ochsenhausen erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg.
2. Sie erhebt Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes von den stehenden Gewerbebetrieben mit Betriebsstätte in der Stadt Ochsenhausen und den Reisegewerbebetrieben mit Mittelpunkt der gewerblichen Tätigkeit in der Stadt Ochsenhausen.

§ 2 Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 610 v.H.,
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 v.H.,
2. für die Gewerbesteuer auf 345 v.H. der Steuermessbeträge.

§ 3 Geltungsdauer

Die in § 2 festgelegten Hebesätze gelten erstmals für das Kalenderjahr 2026.

§ 4 Grundsteuerkleinbeträge

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 52 Abs. 2 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg werden fällig:

- a) am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 20 Euro nicht übersteigt;
- b) am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zu je einem Viertel ihres Jahresbetrags, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer vom 10.12.2024 außer Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Ochsenhausen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften

über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt:
Ochsenhausen, 27.01.2026
gez.
Philipp Bürkle
Bürgermeister

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag am 8. März 2026

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtagswahl der Stadt Ochsenhausen wird in der Zeit vom 16.02.2026 bis 20.02.2026 während der Öffnungszeiten
Montag von 08:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch von 08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 08:00 bis 12:30 Uhr
und von 14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag von 07:00 bis 12:00 Uhr
im Bürgerbüro der Stadt Ochsenhausen, Bahnhofstraße 11, 88416 Ochsenhausen für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten.
Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 20. Februar 2026 bis 12:00 Uhr im Bürgerbüro der Stadt Ochsenhausen, Bahnhofstraße 11, 88416 Ochsenhausen Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 15. Februar 2026 eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 66 Biberach in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen. Bei der Brief-



wahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person;
- 5.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn
 - 5.2.1 sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung (bis zum 15. Februar 2026) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes versäumt hat,
 - 5.2.2 ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist,
 - 5.2.3 ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Der Wahlschein kann bis zum 06. März 2026, 15.00 Uhr im Bürgerbüro der Stadt Ochsenhausen, Bahnhofstraße 11, 88416 Ochsenhausen schriftlich, elektronisch (zum Beispiel durch Telefax, E-Mail) oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Hierzu ist das Bürgerbüro der Stadt Ochsenhausen von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2.1 bis 5.2.3 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

6. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
 - 7.1 einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - 7.2 einen amtlichen weißen Stimmzettelschlag für die Briefwahl und
 - 7.3 einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.

8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

9. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Ochsenhausen, 30. Januar 2026

gez.

Ulrike Bosch, Wahlleiterin

Das Rathaus informiert

Landtagswahl am 8. März 2026

Am Sonntag, 8. März 2026, findet die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg statt.

Aktuelle Informationen zur Wahl finden Sie auf der Homepage der Stadt Ochsenhausen unter

<https://www.ochsenhausen.de/rathaus-service/aktuelles/landtagswahl-2026>.

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2026

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2026 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Alle, die sich um ihren Erhalt sorgen, sind Vorbilder und verdienen öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.

Das Preisgeld stellen die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Der traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist seit 10 Jahren einer der drei Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes sowie einigen angrenzenden Gebieten. Ein zusätzlicher, mit 500 Euro belohnter **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein. Annahmeschluss für *ausschließlich schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2026**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2026 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.



Kulturlandschaftspreis 2025 der Familie Schmetzer-Bucka (Foto: Schmetzer-Bucka)

Notdienst der Apotheken

Von Freitag, 30.01.2026, bis Samstag, 07.02.2026

Freitag, 30.01.2026

Schloss-Apotheke Warthausen
Braucherstr. 3, 88447 Warthausen
Tel.: 07351 - 1 77 37

Iller-Apotheke Aitrach
Schmiedgässle 3, 88319 Aitrach
Tel.: 07565 - 9 80 70

Samstag, 31.01.2026

Apotheke im Umlachtal
Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell
Tel.: 07355 - 9 31 60

Rats-Apotheke Schwendi
Hauptstr. 26, 88477 Schwendi
Tel.: 07353 - 9 84 70

Sonntag, 01.02.2026

Apotheke im Ärztehaus Biberach
Zeppelinring 7, 88400 Biberach an der Riß
Tel.: 07351 - 1 80 00 18

Apotheke Donaustraße
Donaustraße 78, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 9842010

Montag, 02.02.2026

Stadt Apotheke
Marktplatz 32, 88416 Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 81 31

Neue Apotheke Laupheim
Mittelstr. 46, 88471 Laupheim
Tel.: 07392 - 60 22

Dienstag, 03.02.2026

Wieland-Apotheke Biberach
Berliner Platz 1, 88400 Biberach an der Riß
Tel.: 07351 - 26 06

Anna-Apotheke
Schweitzerstr. 58, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 5706

Mittwoch, 04.02.2026

Gabler-Apotheke Ochsenhausen
Bahnhofstr. 25/1, 88416 Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 84 11

7-Schwaben-Apotheke Laupheim
Mittelstr. 16, 88471 Laupheim
Tel.: 07392 - 16 80 70

Donnerstag, 05.02.2026

Apotheke Waniek Ummendorf
Riedweg 2, 88444 Ummendorf
Tel.: 07351 - 3 48 60

Stern Apotheke Neue Schranne
Lindentorstr. 1, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 8334470

Freitag, 06.02.2026

Allmann'sche Apotheke Biberach
Marktplatz 41, 88400 Biberach an der Riß
Tel.: 07351 - 1 80 90

Apotheke im Illerpark
Fraunhoferstraße 8, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 984900

Samstag, 07.02.2026

Jordan-Apotheke Biberach
Ulmer-Tor-Str. 3, 88400 Biberach an der Riß
Tel.: 07351 - 7 39 00

Linden-Apotheke am Sternplatz
Gymnasiumstr. 19, 89584 Ehingen (Donau)
Tel.: 07391 - 55 11



Veranstaltungskalender

Kartenverkauf

Karnevalgesellschaft Narrenzunft Ochsenhausen e.V.
Hotel „Mohren“, Ochsenhausen
Samstag, 31.01.2026, 9:00 Uhr

Tischtennis-Bundesliga: TTF vs. Saarbrücken

TTF Liebherr Ochsenhausen
Dr.-Hans-Liebherr-Sporthalle, Ochsenhausen
Samstag, 31.01.2026, 19:00 Uhr

Seniorenachmittag

Seniorencommunity Alt werden – jung bleiben
Schranner, Ochsenhausen
Dienstag, 03.02.2026, 14:00 – 16:30 Uhr

Senioren-Fasching

Jugendmusikschule Ochsenhausen
Schrannensaal, Ochsenhausen
Donnerstag, 05.02.2026, 14:00 Uhr

Seniorensetzung

Karnevalgesellschaft Narrenzunft Ochsenhausen
Kapfhalle, Ochsenhausen
Donnerstag, 05.02.2026, 19:00 Uhr

Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 3. Februar 2026**, statt. Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Achten Sie beim Aufstellen der Tonnen darauf, dass Fußgänger dadurch nicht behindert werden.

Energieagentur

energieagentur

Angebot zur Energieberatung durch die Energieagentur Oberschwaben

Die nächste Beratung der Energieagentur Oberschwaben findet am Dienstag, 10.02.2026, im Rathaus, 3. OG, Besprechungszimmer, statt. Es ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung notwendig unter Telefon 07352 9220-65. Die Beratung umfasst alle Energie-Fragen, wie z. B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbauersparungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc. am und im Gebäude. Die Energieberatung ist kostenlos und findet üblicherweise jeden zweiten Dienstag im Monat statt. Mit der Leiterin der Energieagentur Oberschwaben, Außenstelle Biberach, Frau Iris Ege, steht eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung. Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen von Wärme und Strom, sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden. Hinweis: der Eingang auf der Ostseite des Rathauses ist barrierefrei.

Lastschriftzug für Abonnenten

Liebe Abonentin, lieber Abonnent,
bitte beachten Sie, dass Mitte März der Abonnementbetrag Ihres Gemeindeblatts für 2026 abgerechnet wird.

Vielen Dank.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne melden:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos,
Mittelbuch, Bellamont, Rottum,
Steinhausen a. d. Rottum



Samstag, 31. Januar

Herz Jesu: 17.30 Uhr Beichte
Herz Jesu: 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen
Mittelbuch: 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen u. Kerzenweihe

Sonntag, 1. Februar 4. So. im Jahreskreis, Fest Darstellung des Herrn, Lichtmess

1.L. Zef 2,3; 3,12-13 Ev. Mt 5, 1-12a
Bellamont: 09.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium Hl. Blasius mit Blasiussegen u. Kerzenweihe
Rottum: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen
Steinhausen: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen
St. Georg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen u. Kerzenweihe
St. Georg: 12.00 Uhr Taufe
Herz-Jesu: 18.00 Uhr Friedensgebet

Mittwoch, 4. Februar

Bellamont: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. Februar

Herz Jesu: 09.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 6. Februar

Eichbühl: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 7. Februar

Rottum: 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kerzenweihe

Sonntag, 8. Februar

1.L. Jes 58, 7-10 Ev. Mt 5, 13-16
Steinhausen: 09.00 Uhr Eucharistiefeier, Kerzenweihe
St. Georg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Georgschorknaben, Kommunionhelferaufnahme
Mittelbuch 12.00 Uhr Taufe (Bebenhaus)

**Rosenkranzgebet in Mittelbuch**

Montag und Freitag, 16.30 Uhr (Pfarrsaal)

Ein großes Dankeschön an unsere Sternsinger!

In unserer Seelsorgeeinheit waren Anfang Januar wieder viele Sternsinger unterwegs, haben den Häusern unserer Stadt und Ortschaften den Segen Gottes gebracht (ein Segen, der wirkt!) – und insgesamt stolze 27.562,57 Euro für Kinder in Not gesammelt. Vielen Dank euch Kindern und Jugendlichen und allen Erwachsenen im Hintergrund. Wir sind stolz auf euch!

Bilder/Fotos der Georgsritte vor dem Jahr 2000 gesucht!

Dieses Jahr feiert der Georgsritt sein 50. Jubiläum. Zu diesem Anlass erstellen wir eine Festbroschüre mit Informationen und Geschichten aus 50 Jahre Georgsritt. Für die Jahre nach 2000 haben wir dafür schon Fotos, es fehlen noch Fotos aus den Jahren 1977 - 2000. Wenn Sie schöne Fotos aus diesen Jahren haben, wären wir dankbar, wenn Sie diese ins Pfarrbüro bringen könnten – dann fotografieren wir diese Bilder ab und vielleicht findet Ihr Foto dann einen Platz in der Festbroschüre.

Frauenbund Ochsenhausen/Erlenmoos

Der Frauenbund Ochsenhausen/Erlenmoos lädt im Februar zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Montag, 9. Februar, von 14.00 Uhr - 15.00 Uhr: Tanzen im Gemeindehaus St Georg

Ab 15.00 Uhr: Frauenkaffee

Montag, 23. Februar, von 14.00 Uhr - 15.00 Uhr: Tanzen im Gemeindehaus

Freitag, 6. März, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St Georg: Feier des Weltgebetstags

Wir bitten um Beachtung:

Am Dienstag, 03.02.2026, ist das Pfarrbüro in Ochsenhausen geschlossen.

Am Mittwoch, 04.02.2026, ist das Pfarrbüro in Mittelbuch geschlossen.

Pastoralteam:

Pfarrer Michael Schönball, Tel. 07352 7664,

E-Mail: Michael.Schoenball@drs.de

Pastoralreferentin Anna Szczepanska, Hdy. 0157 34084786,

E-Mail: Anna.Szczepanska@drs.de

Gemeindereferentin Tatjana Steppacher, Hdy. 0151 61029554,

E-Mail: Tatjana.Steppacher@drs.de

Pfarrbüros:

Kath. Pfarramt St. Georg Ochsenhausen, Tel. 8259,

E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr. von 8.30 – 11.30 Uhr,

dienstags von 15 - 18 Uhr

Kath. Pfarramt Steinhausen: Tel. 4774,

E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de

Öffnungszeiten:

Kath. Pfarramt Mittelbuch: Tel. 51928,

E-Mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwochs von 16.00 – 19.00 Uhr

Gemeinschaftliche Kirchenpflege:

Eva Maria Vinzelberg

E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de

Telefon: 07352 9232714

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten

Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas und Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel



Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten

Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

www.st-scholastika.drs.de

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 31.01. - 08.02.2026**Samstag, 31.01. - hl. Johannes Bosco**

18:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell, Blasiussegen
(2. Opfer Anna M. Mohr, Jahrtag Hermann Mohr;
1. Jahrtag Herbert Gaul; Matthias Berger)

Sonntag, 01.02. - 4. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten, Blasiussegen
(Jahrtag Hannelore Baur; Jahrtag Franziska Hampp,
Karl Hampp, Sophia Maria Hampp)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel, Blasiussegen
(† Annemarie, Eugen u. Roland Föhr; Armin Kössler)

11:30 Uhr Taufe von Jannis Kühner in Gutenzell

Montag, 02.02. - Darstellung des Herrn, Mariä Lichtmess

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach, Kerzenweihe u. Blasiussegen

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten, Kerzenweihe u. Blasiussegen

Mittwoch, 04.02.

17:30 Uhr Vesper in Reinstetten

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

Donnerstag, 05.02.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Samstag, 07.02.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Laubach

(† Verst. Fam. Fastus u. Mayer)

Sonntag, 08.02. - 5. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

(† Franz u. Bernhardine Winter)

10:30 Uhr Familiengottesdienst in Reinstetten mit den
Kommunionkindern

(† Hildegard Übelhör)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wenedach

Sternsingeraktion 2026 in Reinstetten

Vom 2. bis 5. Januar waren die Sternsinger unterwegs, um den Menschen in der Gemeinde den Segen zu bringen. Dabei haben sie nicht nur große Freude bereitet, sondern auch die großartige Summe von 4.658,05 € für die Hilfsprojekte des Kindermissionswerkes gesammelt.

Allen Sternsingerinnen und Sternsängern ein herzliches „Vergelt's Gott“ für ihren Eifer und ihr Engagement: Anna Ziesel, Bea Marxer, Franziska Röger, Franziskus Bohn, Frank Wassner, Greta Schmidt, Helena Doll, Ida Schultheiß, Johanna Rapp, Johannes Maier, Mathilda Hermann, Matteo Doll, Rosalina Born, Sam Bürk, Sophia Röger, Theresa Rapp und Theresia Bohn. Wir bedanken



uns auch bei allen Erwachsenen, die mit ihrer Unterstützung zum guten Erfolg der Aktion beigetragen haben. Die Sternsinger aus Reinstetten bedanken sich herzlich für die freundliche Aufnahme und die vielen Süßigkeiten-Spenden, mit denen sie bedacht wurden. Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen für das Jahr 2026!

Judith Doll und Gisela Geiger



Sternsingeraktion 2026

Auch die anderen Sternsinger der Seelsorgeeinheit in Gutenzell, Hürbel und Laubach waren unterwegs und möchten ihren Dank für die freundliche Aufnahme und für die großzügigen Spenden zugunsten der Kinder in der Welt zum Ausdruck bringen. Das Engagement so vieler Kinder und Jugendlicher ist nicht nur enorm, sondern auch ein hoffnungsfrohes Zeichen für unsere Welt und unsere Kirche. Insgesamt kamen in der Seelsorgeeinheit St. Scholastika noch über dem Vorjahresergebnis 10.344,91 € an Spenden zusammen. Der Segensspruch über den Wohnungen und Häusern möge seine Wirkung im neuen Jahr entfalten und im Glauben vor allem Unheil schützen.



**Evangelische Kirchengemeinde
Rottum-Rot-Iller**

Kontaktdaten:

Pfarramt Kirchdorf

Geschäftsführendes Pfarramt

Eichenstraße 13, 88457 Kirchdorf, 07354 / 444

E-Mail: Gemeindebüro.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9 bis 12 Uhr

Mittwoch 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 15 bis 19 Uhr

Pfarrerin Ulrike Ebisch

Ulrike.Ebisch@elkw.de

Pfarramt Ochsenhausen

Poststraße 48, 88416 Ochsenhausen, 07352 / 9383170

E-Mail: Gemeindebüro.Rottum-Rot-Iller@elkw.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrerin i.R. Gertrud Hornung

gertrudjohanna@gmx.de

Wochenspruch:

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

(Jesaja 60,2b)

Letzter Sonntag nach Epiphania, 1. Februar 2026

09.15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

10.45 Uhr Gottesdienst mit Feier der Heiligen Taufe im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf / Iller

Besichtigen Sie die Ausstellung zur Jahreslosung 2026 mit Werken regionaler Künstlerinnen und Künstler im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf.

Die Ausstellung ist jeweils nach dem Gottesdienst am Sonntag geöffnet.

Individuelle Besichtigungszeiten können mit dem Gemeindebüro vereinbart werden (Tel. 07354 444)



Kurz-Filmabend im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

**am Mittwoch, 4. Februar 2026,
um 19.30 Uhr**

Ein Kurzfilm ist eine besondere Form der Darstellung einer ganzen Geschichte in unter einer Stunde. Wir haben besondere

Kostbarkeiten ausgewählt, die unterhaltsam, berührend und zum Nachdenken anregend sind. Lassen Sie sich zu einem erlebnisreichen Abend einladen!

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns aber natürlich über eine Spende zur Deckung der Unkosten.

Herzliche Einladung!

GEMEINDEGRUPPEN UND -KREISE:

GPZ-Kaffeetreff

Montag, 2. Februar 2026, 14.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

AK Spurwechsel: „Mein Handy und ich“

Montag, 2. Februar 2026, 17.30 Uhr. Kath. Gemeindehaus Ochsenhausen

Kirchenchorprobe:

Montag, 2. Februar 2026, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen:

„Besichtigung Wohnpark Rottuminsel Ochsenhausen“

Dienstag, 3. Februar 2026, 14.00 bis 16.00 Uhr, Treffpunkt am Wohnpark Rottuminsel

Kirchengemeinderats-Sitzung:

Dienstag, 3. Februar 2026, 19.30 Uhr. Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

AK Spurwechsel, „Besuch der Haarveredelung Fischbach in Laupheim“:

Mittwoch, 4. Februar 2026, 13.00 Uhr, Treffpunkt Sportheim Ochsenhausen

Posaunenchor:

Mittwoch, 4. Februar 2026, 19.30 Uhr, Diasporakirche Erolzheim

Gebetskreis:

Donnerstag, 5. Februar 2026, 18.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

Konfirmandenunterricht: Konfi-Blocktag

Gruppe Kirchdorf + Gruppe Ochsenhausen

Freitag, 6. Februar 2026, 15.00 -19.00 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen

**Neue Bankverbindung:**

Aufgrund unserer Fusion zur Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller hat sich auch unsere Bankverbindung geändert:

Kreissparkasse Biberach
Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller
IBAN DE 68 6545 0070 0000 8016 63
BIC SBCRDE66XXX

Verwenden Sie bitte für alle Überweisungen und Spenden ab sofort die neue Bankverbindung.

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellen Hinweise auf unserer Homepage:**

Unsere neue Homepage ist unter www.evkirche-rottum-rot-iller.de **online.**

UNTERWEGS MIT GOTT

Ein wandernder Gottesdienst



Mache dich auf und durchziehe das Land.

(1. Mose 13,17)

Vier Orte • Eine Busfahrt
Ein wandernder Gottesdienst
1.03.2026

Für mehr Informationen
und Anmeldung QR-code
scannen:







Wir erkunden gemeinsam die Kirchengemeinde Rottum-Rot-Iller und lernen auch einander dabei etwas kennen. Ein Bus bringt uns von Station zu Station. In den Bus kann man schon vor dem Gottesdienst zusteigen. Wer will, kann aber auch selbst fahren oder nur zu einer Station dazustoßen. Kosten, Busfahrt: 5 €/ Person (wird in bar eingesammelt), Mittagessen auf Spendenbasis.

Anmeldung mit dem QR-Code bis Dienstag, 24.02.2026 oder telefonisch am Dienstagvormittag im Gemeindebüro Kirchdorf unter Tel: 07354 444

Busfahrt

Einstieg in den Bus:

-  **8:30 Kirchdorf, Rathaus**
-  **8:50 Erolzheim, Realschule / Festhalle**
-  **9:15 Erlenmoos, Rathaus / Bushaltestelle Post**
-  **10:00 Ochsenhausen, ev. Kirche (nach der 1. Station)**

Rückfahrt zu den Einstiegsstellen mit dem Bus ca. 13:45 / 14 Uhr.

Stationen auf dem Weg:

- 1 Station 1 9:30 Ochsenhausen**
- 2 Station 2 10:20 Rot a.d. Rot**
- 3 Station 3 11:10 Erolzheim**
- 4 Station 4 12:00 Kirchdorf**



Evangelische Kirchengemeinde
Rottum-Rot-Iller

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Zefanja 3:17

Der Herr, euer Gott, ist in eurer Mitte; und was für ein starker Retter ist er! Von ganzem Herzen freut er sich über euch. Weil er euch liebt, redet er nicht länger über eure Schuld. Ja, er jubelt, wenn er an euch denkt!«

Gottesdienst jeden Sonntag um 10 Uhr.

Sonntagschule bieten wir für Kinder bis 14 Jahren gestuft nach Alter an. Diese findet während des Gottesdienstes statt.

Jungschar Freitags, 17:30 Uhr in der Bahnhofstraße 36 während der Schulzeiten

Teilnahme auch ohne Anmeldung möglich.

Kontaktdaten: Homepage: www.cg-ochsenhausen.de

E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de

Telefonnummer: 07352 939690

Andacht der Woche:

Wer im Schutz des Höchsten wohnt, bleibt im Schatten des Allmächtigen.

Psalm 91,1

Wir sind nicht alleingelassen

Während der »Kleinen Eiszeit« vom 14. bis 16. Jahrhundert kam es mehr als 20-mal zur »Seegfrörne«. Das heißt, der Bodensee fror vollkommen zu. Vorher und nachher war dieses Geschehen jeweils ein »Jahrhundertereignis«.

Zur damaligen Zeit wollte einmal ein Reiter in einer eisigen Nacht durch dichtes Schneegestöber zum Bodensee reiten. Obwohl er nur wenig sehen konnte, merkte er, dass er plötzlich auf eine



weite Ebene hinausritt. Und diese Ebene wollte gar kein Ende nehmen. Endlich erblickte er in der Ferne ein Licht. Er hielt darauf zu und erreichte schließlich ein Haus. Er sprang vom Pferd, und auf sein Klopfen öffnete der Hauswirt die Tür. »Wie kommt man zum Bodensee?«, fragte der Reiter. Der Hauswirt sah die Spur des Pferdes und sagte verwundert: »Zum Bodensee? Da kommen Sie doch gerade her!« Als der Reiter begriff, dass er über den See geritten war, blieb sein Herz vor Schreck stehen, und er sank tot zu Boden.

Eigentlich gleicht unser aller Leben einem solchen Ritt über den Bodensee. Nur Gottes Güte hat uns bis zu dieser Stunde vor tausend Gefahren bewahrt, denen wir vom ersten Tag unseres Erdenlebens an ausgesetzt waren, und die meisten von ihnen sind uns überhaupt nicht bewusst geworden. Manchmal macht Gott uns einige dieser Situationen bewusst, aber nicht, damit wir vor Schreck tot umfallen, sondern damit wir ihm danken und mit dem alten Liederdichter sagen: »In wie viel Not / hat doch der gnädige Gott / über dir Flügel gebreitet.«

Ja, Gott hat nicht nur vor, uns sicher über das »dünne Eis« dieser gefährlichen Welt hinüberzuleiten. Er will uns sogar bis in sein ewiges Himmelreich bringen, wenn wir unser Vertrauen auf ihn setzen und im Gehorsam auf die Worte reagieren, die er uns mit der Bibel gegeben hat.

Hermann Grabe aus www.leben-ist-mehr.de



In eigener Sache:

Die Christliche Gemeinde Ochsenhausen ist eine freie christliche Gemeinschaft, die sich seit 15 Jahren in der Bahnhofstraße 36 gegenüber dem Öchsle-Bahnhof versammelt, (siehe www.cg-ochsenhausen.de). Da dieses Gebäude vom Eigentümer verkauft wurde, müssen wir wegen Eigenbedarf der neuen Eigentümerin neue Versammlungsräume für unsere Aktivitäten finden. Wir suchen zur Miete ein Gebäude oder eine Nutzungseinheit mit einem großen Versammlungsraum mit mindestens 80 qm, mit einer Küche, drei bis vier weiteren Räumen mit mindestens 15 qm für unsere Kinder- und Jugendgruppen, mit einem Abstellraum und WC-Anlagen. Wir wollen gerne in Ochsenhausen oder Teilorten bleiben. Eventuelle Umbau- und Renovierungsarbeiten könnten wir bei entsprechender Eignung der Räume und Abschluss eines langfristigen Mietverhältnisses auch selbst organisieren. Wir freuen uns über entsprechende Angebote und Hinweise!

Schulen und Kindergärten

Jugendmusikschule

Fasnet in der Schranne: Einladung zum Seniorenfasching am 5. Februar 2026

Unter dem Motto „Fasnet in der Schranne – immer volle Kanne“ lädt die Jugendmusikschule Ochsenhausen herzlich zum Seniorenfasching ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch,

5. Februar 2026, um 14:00 Uhr im Schranrensaal der Jugendmusikschule statt.

Für die musikalische Umrahmung sorgen die Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule gemeinsam mit ihren Lehrkräften. Mit schwungvollen Darbietungen bringen sie Fasnetsstimmung in den Saal und versprechen einen unterhaltsamen Nachmittag. Ein besonderes Highlight ist der Auftritt des Ochsenhauser Mundart-Dichters Franz „OXi“ Baur, der mit seinen humorvollen Gedichten für Heiterkeit sorgen wird.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Der Freundeskreis der Jugendmusikschule serviert Kaffee, Kuchen und erfrischende Kaltgetränke.

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, gemeinsam zu feiern, zu lachen und die Fasnet zu genießen.



Einladung zum Faschingsvorspiel der Jugendmusikschule

Am Montag, 9. Februar 2025, lädt die Jugendmusikschule herzlich zum gemischten Vorspiel unter dem Motto „Treffpunkt Fasching“ ein. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr und bietet jungen Musikerinnen und Musikern die Gelegenheit, ihr Können in einem bunten, fröhlichen Rahmen zu präsentieren.

Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischen Beiträgen aus verschiedenen Stilrichtungen – ganz im Zeichen der Faschingszeit. Der Eintritt ist frei, alle Interessierten sind herzlich willkommen!



Kinderfasnet in der Schranne:

„It's Partytime!“ am 12. Februar 2026

Am Donnerstag, 12. Februar 2026, heißt es nach dem traditionellen Kinderumzug wieder „It's Partytime!“ in der Schranne der Jugendmusikschule Ochsenhausen. Ab 15:00 Uhr sind alle kleinen und großen Fasnetsfreunde herzlich zur Kinderfasnet eingeladen. Die Veranstaltung verspricht ein buntes Programm voller Musik, Tanz und närrischer Einlagen. Für die stimmungsvolle musikalische Begleitung sorgen die Lehrkräfte der Jugendmusikschule, die gemeinsam mit ihren Schülern für Fasnetsklänge sorgen.

Zahlreiche Programmpunkte sorgen für Unterhaltung: Die MFE-Gruppen (Musikalische Früherziehung), Tanzeinlagen, die Kindergarde, das Kinderprinzenpaar sowie der Kinderelferrat präsentieren sich mit viel Engagement und Freude. Auch die traditionellen Roolles und Rankweible dürfen natürlich nicht fehlen und bringen närrisches Flair in die Schranne.

Für das leibliche Wohl sorgt der Freundeskreis der Jugendmusikschule, der mit Fingerfood und Getränken die Gäste kulinarisch verwöhnt.

Die Jugendmusikschule Ochsenhausen freut sich auf viele fröhliche Gesichter und einen ausgelassenen Nachmittag voller Fasnetsspaß.



Freunde und Förderer der Grundschule Ochsenhausen e.V.

Elternseminar bietet Orientierung im Medien-Dschungel

Wie viel Bildschirmzeit ist gesund? Welche Apps sind sicher? Und wie bleibt man mit dem eigenen Kind im Gespräch, wenn die digitale Welt lockt? Diese und viele weitere Fragen standen im Mittelpunkt des Elternseminars „Medienerziehung: Stark machen, schützen, begleiten“, zu dem der Förderverein der Grundschule Ochsenhausen in Kooperation mit der Grundschule am 20. Januar in die Kapfhalle eingeladen hatte.

Dass das Thema den Nerv der Zeit trifft, zeigte das große Interesse der Elternschaft. Als Referentin konnte die Medienexpertin und systemische Familientherapeutin Barbara Unterholzner gewonnen werden. Die dreifache Mutter, die eine eigene Praxis für Medienpädagogik und Beratung betreibt, verstand es, das oft spannungsgeladene Thema mit einer Mischung aus fachlicher Tiefe und lebensnaher Praxisnähe zu beleuchten.

Beziehung statt nur Verbote

Im Zentrum des Abends stand nicht der „erhobene Zeigefinger“, sondern die Stärkung der elterlichen Kompetenz. Unterholzner verdeutlichte, dass Medienkompetenz weit über das bloße Be-

herrschen von Technik hinausgeht. „Es geht darum, Kinder so zu begleiten, dass sie lernen, Medien selbstbestimmt und verantwortungsvoll zu nutzen“, so die Expertin. Sie erläuterte eindrücklich die Wirkung digitaler Reize auf die kindliche Entwicklung und gab wertvolle Tipps, wie ein gesundes Gleichgewicht im Familienalltag gelingen kann.

Risiken kennen – Kinder stärken

Neben den Chancen der digitalen Welt wurden auch die Schattenseiten nicht ausgeklammert. Unterholzner informierte über aktuelle Risiken und Gefahren im Netz, betonte dabei jedoch: Der beste Schutz sei eine stabile Vertrauensbeziehung zwischen Eltern und Kindern. Technische Hilfsmittel und klare Regeln seien zwar sinnvolle Leitplanken, könnten aber das offene Gespräch und das Interesse der Eltern an der Lebenswelt ihrer Kinder nicht ersetzen.

Ein voller Erfolg für die Schulgemeinschaft

Der Förderverein der Grundschule Ochsenhausen zeigte sich hocherfreut über die positive Resonanz. „Unser Ziel war es, den Eltern nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern ihnen auch Mut zu machen“, resümierten die Verantwortlichen des Vereins. Der Abend bot neben dem Vortrag auch Raum für den Austausch untereinander, was von den Teilnehmern intensiv genutzt wurde. Wer den Abend verpasst hat oder weiterführende Informationen sucht, findet auf der Website des Fördervereins unter der Rubrik „Elternwissen“ ausgewählte Handreichungen und Tipps zum Thema Medienerziehung.

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.



Anmeldung und Information unter Tel.: 07352 202-893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.



Kursangebot Nachhaltig Kochen - „Regionales Wild“

am Dienstag, 3. Februar, von 17.45 bis 22 Uhr mit Christopher König, Koch und Küchenmeister im Küchen Atelier Ochsenhausen, Bahnhofstr. 5 /7, Ochsenhausen, Kursgebühr: 37,40 € (Speisekosten werden im Kurs

abgerechnet) Nr. 261.4K0.103. Mit der Kochkursreihe „Nachhaltig Kochen“ zeigt euch Küchenmeister Christopher König wie ihr nachhaltige Aspekte in eurer täglichen Ernährung berücksichtigen könnt. Wie lässt sich der Sonntagsbraten oder das Fleisch regionaler gestalten? Regionales Wild vom Jäger ist die nachhaltige Alternative zur Massentierhaltung. Gemeinsam mit dem Kochprofi kochen wir aktiv ein festliches Menü für besondere Anlässe. Das Küchen Atelier bietet für diesen Abend einen modernen und breiten Raum für dieses Kochevent.



Bitte beachten Sie, aufgrund der hohen Nachfrage ist dieser Kochkurs eine Wiederholung des Kurses aus dem Jahr 2025.

Syrische Küche Ein Genuss wie aus 1001 Nacht

am Freitag, 6. Februar, von 18 bis 22 Uhr mit Arjawan Hamchou in der Realschule, Hauptgebäude, Im Herrschaftsbrühl 4, Ochsenhausen, Lehrküche Raum 1.04, Kursgebühr: 29,30 € (Speisekosten werden im Kurs abgerechnet) Nr. 261.4KO.301 Die syrische Küche ist vielfältig und genussvoll. Sie gilt als eine der besten Küchen in den arabischen Ländern denn sie ist bunt, raffiniert pikant und schmackhaft. Es gibt vegetarische und fleischhaltige Gerichte.

Taekwondo-Training

beginnt am 2. Februar immer montags, dienstags und donnerstags in der Turnhalle Schlossbezirk

Minidrachen für Kinder von 3 -6 Jahren

Von 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr, Nr. 261.2K.552-2

Taekwondo für 6- bis 12-Jährige

Von 17:30 - 18:15 Uhr Nr. 261.2K.553-2

Taekwondo für Erwachsene und Jugendliche ab 13 Jahren, von 18:30 - 19:30 Uhr, Nr. 261.3GB.551-2

Einführungskurs Taekwondo

Erwachsene und Jugendliche ab 13 Jahren, Nr. 261.3GB.550 immer dienstags von 19:30 - 20:30 Uhr an 10 Termine, ab 03. Februar

Selbstverteidigung

für Jugend und Erwachsene Nr. 261.3GB.555 immer donnerstags von 19:15 - 20:00 Uhr, an 8 Terminen, ab 5. Februar

BUND-Ortsgruppe Ochsenhausen



Einladung zur Mitgliederversammlung

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Donnerstag, 26.02.2025, um 19:00 Uhr im Ringhotel Mohren (Grenzenstraße 4, Ochsenhausen) laden wir alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Vorgeschlagene Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Tagesordnung und Wahl des Protokollführers
3. Bericht über das vergangene Jahr
4. Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte, Entlastung des Vorstands
6. Ausblick ins Jahr 2026
7. Wahl Beisitzer oder Beisitzerinnen
8. Anträge, Wünsche und Vorschläge der Mitglieder (bitte bis 17.02.26 einreichen beim Vorstand: michael.stadler@bund-bc.de)

Der Vorstand

Karnevalgesellschaft-Narrenzunft Ochsenhausen e. V.



Kartenvorverkauf Prunksitzungen

Am Samstag, 31.01.2026, beginnt der Kartenvorverkauf für die drei Prunksitzungen in Ochsenhausen. Von 9.00 – 10.00 Uhr haben Sie im Hotel „Mohren“ (Top Spin) in Ochsenhausen Gelegenheit, sich Ihren Lieblingsplatz auszusuchen. Danach gibt's Karten im Spielwarengeschäft Ziesel in der Schloßstraße 36. Die KG-NZ e. V. freut auf zahlreiche Besucher!

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.



Hattenburgs Herren stehen in Runde 3 des WKBV-Pokals

WKBV-Pokal Herren: KSC Hattenburg – Fire Pins Essingen 8:0 (3567:3364)

In der zweiten Runde des WKBV-Pokals stand das Duell gegen den Ligakonkurrenten Fire Pins Essingen auf dem Programm. In der Startpaarung waren die Duelle sehr spannend, dennoch konnten sich Roland Chioditti (557/1) sowie Dennis Zohner (595/1) durchsetzen und einen Vorsprung von 25 Kegel herausspielen. In der Mittelpaarung erspielte Tobias Saiger (574/1) souverän den nächsten Mannschaftspunkt für den KSC. Thomas Zschka (599/1) zeigte Nervenstärke und konnte in einem knappen Duell mit 2:2 und dem höheren Gesamtergebnis die Oberhand behalten. Mit 100 Kegel Vorsprung ging es in die Schlusspaarung. Hier spielten Matthias Moser mit dem Tagesbestleistung von 631 Kegel (1) sowie André Weitzmann (611/1) groß auf und entschieden früh die Partie für den KSC.

Spurwechsel Ochsenhausen



Arbeitskreis Spurwechsel bietet Komoot-Einführungskurse an

Der Arbeitskreis Spurwechsel Ochsenhausen bietet zweimal einen Einführungskurs für die Fahrrad- und Wander-App „Komoot“ an. Es wird gezeigt, wie am Notebook Touren geplant und diese auf das Smartphone zur Navigation übertragen werden. Die App muss auf dem Smartphone bzw. Notebook installiert und die Teilnehmer müssen bei „Komoot“ angemeldet sein. Mitzubringen sind Smartphone und Notebook.

Die beiden identischen Einführungskurse finden am Montag, 23.02., und Montag, 02.03., statt, jeweils von 17.30 – 19.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen. Die Kosten für einen Termin betragen 3 €.

Anmeldungen bitte bis spätestens 13.02. an Uli Mebus (07352 8418).

Wohnpark Rottuminsel

Wir möchten uns ganz herzlich für das große Interesse und die vielen Anfragen zu unserer Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel bedanken. Es freut uns sehr, dass unser Angebot so gut angenommen wird und wir damit vielen Menschen einen schönen, abwechslungsreichen Tag ermöglichen können.

Aktuell sind nur noch wenige Plätze frei. Sobald diese vergeben sind, führen wir eine Warteliste, auf der sich Interessierte gerne eintragen lassen können. Wir melden uns dann, sobald wieder

Plätze frei werden.

Wir danken allen für das große Vertrauen, die vielen positiven Rückmeldungen und das Interesse an unserer Arbeit. Es ist schön zu sehen, wie groß die Nachfrage ist – das motiviert uns sehr! Wer sich für einen Platz in der Tagespflege interessiert oder auf die Warteliste aufgenommen werden möchte, kann sich gerne direkt an die Einrichtungsleitung Heike Kehrlé wenden (Telefon 07352 92324-200 / Mail Heike.Kehrlé@st-elisabeth-gmbH.de).

Vereinsnachrichten Reinstetten

Narrenzunft Rottumtal-Hex Reinstetten e.V.

Reinstetter Dorffasnet 2026 – Der Adel ruft zur närrischen Nacht

Am Samstag, 7. Februar 2026, öffnet der Gemeindegarten seine Tore zur Reinstetter Dorffasnet. In diesem Jahr steht alles unter dem klangvollen Motto: „Trompeten und Trommeln hallen durch die Nacht, d Roistetter Adel übernimmt bei dr Dorffasnet die Macht“. Der Saal erstrahlt im festlichen Glanz, wenn Hofstaat, Narrenvolk und närrische Gefolgschaft zusammenkommen. Euch erwartet ein buntes, unterhaltsames Programm, das den Abend mit viel Humor, Musik und guter Laune füllt.

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 19:00 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgt der Musikverein Reinstetten. Nach dem offiziellen Hofzeremoniell erhaltet und geleitet das närrische Volk in eine lange, klangvolle Nacht an der Hofbar. Die Narrenzunft Rottumtal-Hex Reinstetten e.V. freut sich darauf, Hof und Volk willkommen zu heißen.

NARRENZUNFT ROTTUMTAL-HEX REINSTETTEN E.V.



Dorffasnet REINSTETTEN



„TROMPETEN UND TROMMELN
HALLEN DURCH DIE NACHT, D ROISTETTER ADEL
ÜBERNIMMT BEI DR DORFFASNET DIE MACHT.“

07.02.2026
BEGINN | 19 UHR
EINLASS | 18 UHR
IM GEMEINDESAAL



TSV Laubach e.V.

19 TSV Laubach e.V. 76

Herren Landesklasse TSV Laubach - TSV Warthausen

Einen guten Start in die Rückrunde hatte die 1. Herrenmannschaft im Spiel gegen den TSV Warthausen. Gespielt wurde mit der Aufstellung Tom Butscher, Jochen Keller, Frank Riedmüller, Daniel Egle, Günter Riedmüller und Willebold Göppel. Nach den Eingangsdoppeln lag Laubach 2:1 in Führung, welche gehalten werden konnte, denn im ersten Durchgang der Einzelspiele gab es in jedem Paarkreuz eine Punkteteilung zum Stand von 5:4. Tom konnte sein 2. Einzel gewinnen, aber Jochen musste sein Einzel leider abgeben, ebenso wie Frank. Nun stand es 6:6, aber jetzt zeigten die Laubacher ihren Kampfgeist und die drei folgenden Einzel wurden von Daniel, Günter und Willebold gewonnen und so konnte nach knapp 4 Stunden Spielzeit ein 9:6 Sieg gefeiert werden.



Vorschau nächste Spiele:

Bezirkliga Jugend U 19

31.01.26 TSV Laupheim - TSV Laubach 10.00 Uhr

Kreisklasse Mädchen U 15

01.02.26 SV Steinhausen-Rottum - TSV Laubach 10.00 Uhr

Sonstiges

Information | Beratung | Unterstützung Rund um das Thema Pflege

persönlich-kostenfrei-neutral-wohntnah
Biberach 07351 52-7613 | Laupheim 07351 52-7639
Ochsenauser 07351 52-7242 | Riedlingen 07351 52-7647

Pflegestützpunkt

Landratsamt Biberach | Rollinstraße 18
pflegestuetzpunkt@biberach.de | www.biberach.de



Gesprächskreis Pflegende Angehörige Ochsenhausen und Umgebung

Digitale Gesundheit: elektronische Patientenakte und e-Rezept

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Ochsenhausen von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am Dienstag, 3. Februar, ab 14 Uhr im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstr. 6. Herzlich eingeladen zum Treffen, das u.a. aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt wird, sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und am Thema Interessierte sind willkommen.

An diesem Nachmittag möchte Roman Bentele, Digitalmentor in Ochsenhausen, mit den Teilnehmenden über „digitale Gesundheit“ ins Gespräch kommen. Er wird insbesondere auf die Themen elektronische Patientenakte und e-Rezept eingehen.

Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen, auch zum neuen Jahresprogramm der Gruppe, erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per E-Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Singen mit Trauernden

Die Kontaktstelle Trauer von Dekanat und Caritas Biberach-Saulgau bietet gemeinsam mit Andra Oltmanns, zertifizierte Singleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf.

Musik kann Menschen helfen, ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Die Gruppe gibt einen geschützten Rahmen dafür.

Alles an diesem Abend ist als Einladung zu verstehen, da sein, zuhören, mitsummen und aktiv mitsingen liegt in der persönlichen Freiheit jedes Einzelnen.

Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, 10. Februar 2026 von 18:30 bis 20:00 Uhr im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle Trauer von Caritas Biberach-Saulgau, Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: bcs-hia@caritas-dicvrs.de und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Vortrag zu Durchblutungsstörungen

Im Rahmen des „Sana-Gesundheitsforums“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam des Biberacher Sana Klinikums auch in diesem Jahr wieder regelmäßig über aktuelle medizinische Themen. Den Auftakt zur monatlichen Vortragsreihe macht Dr. Tim Claußnitzer, seit November letzten Jahres Chefarzt der Klinik für Gefäß- und Endovaskularchirurgie. Am Donnerstag, 5. Februar 2026, referiert er ab 18.00 Uhr zum Thema „Wenn das Blut nicht richtig fließt – Durchblutungsstörungen heute“. In seinem Vortrag gibt Dr. Claußnitzer einen verständlichen Überblick über Ursachen und Risikofaktoren, Symptome, moderne Diagnostik und zeitgemäße Behandlungsmöglichkeiten von Durchblutungsstörungen. Ziel ist es, Wissen zu vermitteln, für Risiken zu sensibilisieren und Fragen aus dem Alltag der Teilnehmer zu beantworten.

Veranstaltungsdetails

Wann: Donnerstag, 5. Februar 2026 | 18.00 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach

Veranstaltungsraum 1 (EG)

Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung per E-Mail unter gesundheitsforum.bc@sana.de oder telefonisch unter 07351 55-9000 anmelden.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ und „Willkommen am Familientisch“

Im Februar werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zwei verschiedene Online-Vorträge der BEKI-Initiative (Bewusste Kinderernährung) angeboten.

Der erste Vortrag findet am Donnerstag, 5. Februar von 9.30 bis 11 Uhr zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ statt. Die BEKI-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.

Was und wie viel Kinder ab dem ersten Lebensjahr brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte der Onlineveranstaltung „Willkommen am Familientisch“. Sie findet am Freitag, 27. Februar 2026 von 9.30 bis 11 Uhr statt. BEKI-Referentin Tina Krötlinger Schütte informiert junge Eltern darin über ein genussvolles und vielseitiges Essen in diesem Lebensabschnitt.

Die Vorträge im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Eine Anmeldung ist online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Für Familien mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren

Mit dem Kreisforstamt den Wald bei Dämmerung erleben

Wenn der Tag langsam zur Ruhe kommt und die Schatten länger werden, verändert sich der Wald: Das Kreisforstamt lädt dazu ein, dieses besondere Naturerlebnis bei einer kostenlosen Familienaktion in Rindenmoos zu erleben. Die Familienaktion findet am Freitag, 6. Februar, um 17 Uhr statt. Dabei erkunden die Familien den Wald in der Dämmerung, lauschen den Abendgeräuschen, beobachten, wie sich Licht und Stimmung verändern, und erfahren, welche Tiere jetzt aktiv werden.

Eingeladen sind Familien, die Lust auf eine ruhige, stimmungsvolle und zugleich spannende Waldzeit haben. Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur warme Kleidung, Neugier und Freude am Entdecken. Da die Wege verlassen werden, sollte auf Kinderwagen möglichst verzichtet werden. Blinkende Schuhe sollten zuhause gelassen werden. Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Daher ist eine Anmeldung über www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen notwendig. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Link mit der genauen Position.

Kulturvereins s`Mäxle in Steinhausen

Zu einem gemütlichen Frühstückstreff mit spannendem Vortrag am 5. Februar 2026, 09.00 h im Mäxle in Steinhausen lädt das „Frauenteam Frühstückstreff“ herzlich ein – Thema: Genussgarten – Gärten anlegen zum Nutzen und Genießen

Ein Genussgarten ist mehr als ein Ort zum Pflanzen – er verbindet Erntefreude mit Wohlfühlatmosphäre. Im Vortrag erfahren Sie, wie Sie gesundes Gemüse, Beeren und Obst anbauen und gleichzeitig Räume schaffen, die zum Entspannen und Genießen einladen. Naturmaterialien wie Holz und Stein, abwechslungsreiche Höhen

in den Beeten und harmonische Strukturen machen den Garten lebendig und ästhetisch.

Neben praktischen Tipps zur Anlage erwarten Sie kreative Ideen über die klassische Kräuterspirale hinaus – inspiriert von Geomantie und Feng Shui. So entsteht ein Garten, der nicht nur nährt, sondern auch Kraft und Schönheit schenkt. Lassen Sie sich inspirieren, wie Ihr Garten zu einem Ort für Körper, Geist und Sinne wird.

Die **Referentin** Frau **Sarah Müller-Koch** aus Leutkirch ist selbstständige Landschaftsgärtnerin und Gartenbautechnikerin mit 30-jähriger Erfahrung in kreativer Gartengestaltung. Als Ausbilderin für Feng Shui und Expertin für Geomantie verbindet sie praktische Gartenplanung mit ästhetischen und energetischen Komponenten.

Wo: Vereinsheim Mäxle, 88416 Steinhausen, Jahnstraße 1

Wann: **Do., 05.02.2026, 09:00 h**

Kontakt: 07352 756

UKB: 7 €

Seminartag zum Obstbaumschnitt im Museumsdorf Kürnbach

Das Ende des Winters ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Deshalb bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) am Freitag, 13. Februar 2026, einen Seminartag zum Schneiden von Obstbäumen an. Der Kurs findet von 9 bis 16 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach statt.

Der fachgerechte Schnitt an Jungbäumen ist genauso Inhalt des Kurses wie verschiedene Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung von Obstbaumbeständen. Vormittags lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, was Wachstums- und Schnittgesetze für den erfolgreichen Obstbau bedeuten und wie man richtig einen Jungbaum pflanzt.

In der Praxis am Nachmittag geht es um die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und Altbäumen, an Obstbaumhochstämmen sowie an Obstbaum-Neupflanzungen. Zusätzlich vermittelt das Seminar Hintergrundwissen zur „Kunst des Baumschneidens“. Am Beispiel der Obstbaumpflanzungen im Museumsdorf Kürnbach wird die Bedeutung des Streuobstbaus für den Erhalt des Landschaftsbilds und den Schutz der Umwelt deutlich.

Angeleitet werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den erfahrenen Obstbauprofis Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt Alexander Ego und Gärtnermeister Michael Ege. Benötigt wird der Witterung angepasste Kleidung. Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro. Darin ist ein Mittagessen enthalten. Die Anmeldung ist vom 28. Januar bis zum 6. Februar 2026, 12 Uhr, unter <https://www.museumsdorf-kuernbach.de/SeminarObstbaumschnitt> oder telefonisch unter 07351 52-6178 möglich.

Obstbaumschnitt-Seminartage auf der Airbase Laupheim

Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) vermittelt die Kunst der optimalen Baumschnitttechnik

Ausgangs Winter ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Deshalb bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) am Donnerstag, 12., und Samstag, 14. Februar 2026, jeweils von 9 bis 16 Uhr, einen Seminartag zum Schneiden von Obstbäumen auf der Laupheimer Air Base an. Die Seminartage finden in Zusammenarbeit mit Oberstleutnant und Flugsicherheitsstaboffizier Birger Lässig, vom Hubschraubergeschwader 64 statt.

Inhalte der Seminartage zum Obstbaumschnitt sind der fachge-

rechte Erziehungsschnitt an Jungbäumen sowie Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung juveniler und adulter Obstbaumbestände. Am Vormittag erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Casino des Hubschraubergeschwaders mehr über die Theorie von Wachstums- und Schnittgesetzen für den erfolgreichen Obstbau. Im anschließenden Praxisteil geht es um die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und vor allem Altbäumen. Ein Hauptaugenmerk wird hier auf dem Verjüngungs- und Erneuerungsschnitt an jahrelang ungepflegten Bäumen liegen. Zusätzlich vermitteln die Seminare Hintergrundwissen zur Kunst des Baumschneidens. Der Seminartag trägt auch dem wichtigen Aspekt des Obstbaumschnitts im Zeichen des Klimawandels Rechnung. Angeleitet werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den Obstbauexperten Diplom-Ingenieur Alexander Ego und erfahrenen LOGL-Geprüften Fachwarten und Fachwartinnen für Obst- und Gartenbau. So kann das Wissen in Kleingruppen vermittelt werden. Benötigt wird der Witterung angepasste Kleidung, Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, die Sicherheitsbestimmungen in der Anmeldung zu beachten.

Die Kosten pro Seminartag betragen 60 Euro inklusive Mittagessen und Skript.

Ansprechpartner ist Alexander Ego, alexander.ego@biberach.de, Telefon 07351 52-6178. Anmeldung online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt Anmeldeschluss ist Freitag, 6. Februar 2026.

Energiesparlotsen-Projekt wird um ein Jahr verlängert

Fünfzehn ehrenamtliche Energiesparlotsen können für einen kostenlosen Hausbesuch angefragt werden. Vor Ort können so passende Lösungen zum richtigen Lüften und zum Sparen von Strom, Wasser und Heizkosten gefunden werden. Anhand einer Checkliste kann bereits vorab der aktuelle Stand und das Energiespar-Potenzial erfasst werden.

Vor circa einem Jahr wurden die Energiesparlotsen vom Caritas-Zentrum Biberach und der Energieagentur Oberschwaben ausgebildet. Gefördert wurde das Projekt von der Postcode-Lotterie. In Zweiertteams bringen die Energiesparlotsen neben praktischen Tipps auch Energie- und Wassersparartikel direkt nach Hause mit. Über 30 Haushalte konnten bereits im Landkreis Biberach besucht und geholfen werden.

Die Hausbesuche sind nicht nur für Personen und Familien mit niedrigem Einkommen interessant.

Preissteigerungen im Energiebereich betreffen alle Bevölkerungsschichten. So lassen sich in fast jedem Haushalt noch Möglichkeiten finden, den Geldbeutel nachhaltig zu schonen und die Umwelt zu entlasten.

Wer Interesse an einem solchen Hausbesuch und/oder der Checkliste hat, kann sich ab sofort bei der Caritas-Mitarbeiterin, Sonja Hummel, melden: hummel.s@caritas-dicvrs.de oder 07351-8095-190.

Informationen zu Pflanzenbau, Düngung und Pflanzenschutz:

In Präsenz und online: Landwirtschaftsamt bietet Fortbildungen zur Sachkunde im Pflanzenschutz an

Für Personen, die Pflanzenschutzmitteln anwenden, besteht eine Fortbildungspflicht. Das Landwirtschaftsamt Biberach bietet für Landwirte nachfolgende Veranstaltungen mit aktuellen Informationen zu Pflanzenbau, Düngung und Pflanzenschutz an.



- Mittwoch, 4. Februar 2026, 19.30 Uhr, Gasthaus „Schützen“ Laupheim
- Donnerstag, 5. Februar 2026, 19.30 Uhr, Turnhalle Illertal-schule Bonlanden
- Dienstag, 10. Februar 2026, 19.30 Uhr, Musikvereinsheim Ingoldingen
- Dienstag, 24. Februar 2026, 19.30 Uhr, Gasthaus „St. Petrus“ Unlingen
- Mittwoch, 25. Februar 2026, 19.30 Uhr, online

Die Veranstaltungen werden als zweistündige Fortbildungsmaßnahme für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Teilnahmebescheinigungen für die Veranstaltungen in Präsenz werden im Nachgang ausgestellt.

Lediglich für die Teilnahme an der Online-Fortbildung am Mittwoch, 25. Februar, ist eine Anmeldung die Homepage www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt bis Dienstag, 24. Februar 2026 erforderlich.

Jede angemeldete Person erhält bei vollständiger Anwesenheit eine Teilnahmebescheinigung zugesandt. Für Fragen steht das Landwirtschaftsamt Biberach telefonisch unter 07351 52-6711 zur Verfügung.

IHK-Veranstaltung

Selbstständig im Nebenerwerb

Über die Vorteile einer Existenzgründung im Nebenerwerb und die Besonderheiten, die dabei zu beachten sind, informieren Experten des StarterCenters der IHK Ulm am Donnerstag, 12. Februar 2026. Die Veranstaltung „Erfolgreiche Existenzgründung im Nebenerwerb“ findet von 16 bis 18 Uhr als Präsenzveranstaltung statt. Eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich.

Mehr als die Hälfte aller Existenzgründungen starten laut IHK im Nebenerwerb, bei den Gründerinnen sind es sogar zwei Drittel. Hauptgrund ist die Unsicherheit, ob das Einkommen aus der Selbstständigkeit ausreicht, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Eine Nebenerwerbsgründung bietet daher die Alternative, zunächst hauptberuflich in einer abhängigen Beschäftigung mit gesichertem Einkommen zu bleiben. Auch wer sich um Kinder und Haushalt kümmern muss, kann häufig keine Vollerwerbsgründung mit einem Zwölf-Stunden-Tag realisieren.

Bei der Informationsveranstaltung erläutern die IHK-Gründungsberater, wie eine Nebenerwerbsgründung in der Praxis aussehen kann. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/nebenerwerb. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0731 173-250 oder startercenter@ulm.ihk.de.

Fahr- und Spielzeugflohmarkt in Gutenzell

Der Kindergarten DonBosco und der Zwergentreff Hürbel veranstalten am Samstag, 14. März 2026, von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr ihren Fahrzeug- und Spielzeugflohmarkt in der Mehrzweckhalle Gutenzell. Angeboten werden Fahrräder, Fahrzeuge und Spielwaren aller Art. Wer hier etwas verkaufen möchte, bekommt unter der Mailadresse zwergentreff.huerbel@gmail.com eine Verkaufsnummer und weitere Informationen (Name, Anschrift und Telefonnummer in der E-Mail bitte angeben!). Die Annahme der Ware findet am Samstag, 14. März 2026, von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr, die Abholung am selben Tag von 17:00 Uhr bis 17:30 Uhr statt. Für abhanden gekommene Ware wird keine Haftung übernommen. Ebenso wird Kuchen zum Mitnehmen angeboten.

Ein Teil des Erlöses wird an ein soziales Projekt gespendet. Auf Euer Kommen freuen sich der Kindergarten DonBosco und der Zwergentreff Hürbel!

Baby- & Kinderbazar des SV Eberhardzell

Unser Frühjahr- und Sommerbazar findet am **Samstag, 14. März 2026, von 10:00 – 12:00 Uhr** in der Umlachtalhalle in Eberhardzell statt.

Angeboten werden Bekleidung bis Größe 176, Kinderschuhe bis Gr. 42, Spielsachen, Kinderfahrzeuge, Kinderwagen, Bücher und vieles, vieles mehr.

Alle weiteren Informationen und die Anmeldung findet Ihr über die Homepage des SV Eberhardzell.

Anmeldung möglich ab 1. Februar 2026

www.sv-eberhardzell.de

Bei Fragen, oder wenn Du uns beim nächsten Bazar helfen möchtest, sende uns gerne eine Mail an babybazar@sv-eberhardzell.de. Der Erlös geht an die Abteilung Jugend-Fußball des SV Eberhardzell.

Es freut sich auf Euch,
das Bazar-Team und der SV Eberhardzell

Tannheimer Baby- und Kinderkleiderbasar

Am Samstag, 28.02.2026, findet von 11:00 Uhr - 13:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus der Baby- und Kinderkleiderbasar für Frühjahr- und Sommerbekleidung statt.

Einlass für Schwangere mit Begleitperson ab 10:30 Uhr (bei noch nicht offensichtlicher Schwangerschaft behalten wir uns vor, den Mutterpass einzusehen)

Anmeldungen sind ab Sonntag, 01.02.2026, ab 10 Uhr unter www.basarlino.de/SI52 möglich.

15 % des Verkaufserlöses wird für einen wohltätigen Zweck einbehalten.

Annahmegebühr: 3,00 €

Annahme: Freitag, 27.02.2026, von 15:00 - 16:00 Uhr.

(Ware, die nach 16:00 Uhr kommt, wird nicht mehr angenommen)

Abholung: Samstag, 28.02.2026, von 16:30 - 17:30 Uhr.

(Ware, die bis 17:30 Uhr nicht abgeholt wurde, wird vor der Hallentüre bereitgestellt)

Bitte beachten:

Aus Platzgründen ist das Mitbringen von Kinderwagen, Buggys und Babyschalen während des Verkaufs nicht möglich.

Eine Haftung für angenommene Ware kann nicht erfolgen!

Freiwillige Helfer für Freitag und/oder Samstag gesucht!

Diese können sich unter <https://jobs.basarlino.de/SI52> anmelden, um sich als Helfer zu registrieren.

Das Basarteam freut sich auf Ihr Kommen!

Landwirtschaftsamt gibt Empfehlungen zur Untersuchung des Stickstoffgehalts im Boden (Nmin-Untersuchung)

Stickstoff ist teuer. Um optimale Erträge und Qualitäten zu erzielen, sollte er zur Düngung deshalb möglichst genau bemessen werden. Wird zu viel gedüngt, besteht außerdem die Gefahr, dass er in Form von Nitrat ins Grundwasser gelangt. Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie viel Stickstoff im Boden vorhanden ist, bevor im Frühjahr angedüngt wird. Der Stickstoffgehalt im Boden wird durch die Witterung im Winter, die Bodenverhältnisse und die Vorfrucht beeinflusst. Um zuverlässige Informationen über die Stickstoffversorgung zu erhalten, ist eine Untersuchung über den im Boden bereits mineralisierten Stickstoff notwendig (Nmin-Untersuchung).

Laut Düngeverordnung hat der Betriebsinhaber vor dem Düngen für jede Bewirtschaftungseinheit den Düngebedarf zu berech-



nen. Die Berechnung erfolgt am besten anhand der Werte der eigenen Nmin-Proben. Daher empfiehlt das Landwirtschaftsamt allen Landwirten auf Ackerland, Nmin-Proben zu ziehen oder ziehen zu lassen.

Für Landwirte, deren Flächen in Wasserschutzgebieten ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen der Nmin-Proben Pflicht. Kann ein Landwirt bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorlegen, wird der SchALVO-Ausgleich nicht gewährt.

Seit 2021 ist eine Bodenprobe zur Ermittlung des im Boden verfügbaren Stickstoffs außerdem in Nitratgebieten nach § 13a DüV („Rote Gebiete“) vorgeschrieben. Die Probenahme ist für jeden Schlag beziehungsweise jede Bewirtschaftungseinheit vorgeschrieben, außer auf Grünland, Dauergrünland und mehrschnittigem Feldfutter.

Das beauftragte Labor liefert dem Landwirt mit dem Ergebnis außerdem eine Berechnung des Düngedarfs.

Der Zeitraum für die Probenentnahme ist begrenzt: Die Beprobung der Winterungen ist vom 15. Januar bis zum 30. April, der Sommerungen vom 15. Februar bis 30. April., von Kartoffeln vom 15. Februar bis 15. Juni und von Mais vom 15. März bis 30. Juni möglich. Es ist darauf zu achten, dass die Bodenprobe erst kurz vor der ersten Düngungsmaßnahme gezogen wird. In Wasserschutzgebieten ist bei Mais die späte Nmin-Methode im 4-Blatt-Stadium des Mais vorgeschrieben, der Beprobungszeitraum ist hier vom 30. April bis zum 30. Juni.

An folgenden Sammelstellen können die Proben abgegeben werden:

- Biberach, Laupheim, Riedlingen und Uttenweiler: bei der jeweiligen BayWa AG
- Reinstetten: beim Raiffeisen Lagerhaus
- Unteressendorf: BAG
- Schemmerhofen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau
- Füramoos: Franz Hörnle
- Bonlanden: Anton Ziesel
- Dunzenhausen: Markus Härle
- Neufra: Peter Baisch
- Obermarchtal: Norbert Munding
- Hausen ob Urspring: Wolfgang Rommel
- Machtolsheim: Labor Dr. Lehle

Unter www.duengung-bw.de können die NID-Bögen online ausgefüllt und die Düngedarfsberechnung durchgeführt werden. Außerdem finden sich hier weitere Informationen zur Nmin-Probenahme, Düngedarfsberechnung und Düngeverordnung. Werden die NID-Bögen von den Landwirten online ausgefüllt, sind die Ergebnisse schneller verfügbar. Zudem sind online ausgefüllte NID-Bögen kostengünstiger, da keine Eingabe durch das Labor mehr erfolgen muss.

An allen Sammelstellen können interessierte Landwirte auch weiterhin Formulare, Probebehälter und Bohrstöcke ausleihen. Bei Fragen stehen das Landratsamt Biberach – Landwirtschaftsamt unter den Telefonnummern 07351 52-6712 bis 52-6719 und der Maschinenring Biberach-Ehingen unter der Telefonnummer 07351 1882610 gerne zur Verfügung.

Anzeigen



*Ist Ihr Hund bei der
Gemeinde angemeldet?*



Türkisches Rezept
Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten

Wintersalat

Zutaten für 4 Personen

- 1 Dose Kichererbsen, 1 Fenchelknolle, 100 g Rucola
- 4 Orangen, 1 rote Zwiebel, 4 Stiele Minze
- 300 g Sucuk (türkische Wurst), 1–2 EL Weißweinessig
- 1 EL dunkler Honig, 5 EL Olivenöl
- Salz, Pfeffer, 120 g Feta

Zubereitung

Kichererbsen abspülen, Fenchel putzen und in dünne Scheiben schneiden, Rucola putzen. Eine Orange halbieren und eine Hälfte auspressen. Die restlichen Orangen so schälen, dass die weiße Haut entfernt wird. Orangen quer zu den Spalten in Scheiben schneiden. Zwiebel schälen und in feine Ringe schneiden. Von der Minze die Blättchen abzupfen. Die Sucuk in Scheiben schneiden und in einem Esslöffel heißen Öl unter Wenden braten. Abtropfen lassen. Orangensaft, Essig, Salz und Pfeffer mit Honig verrühren. Mit vier Esslöffel Öl zu einer Vinaigrette verschlagen. Vorbereitete Salatzutaten mit der Vinaigrette mischen, auf Tellern anrichten und den Feta darüberbröckeln. Schorten/DEIKE



Foto: © Zimmer/DEIKE 755U32U3



**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Philipp Bürkle

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0

Abonnenentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-20

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo print 32,70 Euro, digital 21,80 Euro

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) _____

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
 wöchentlich
 14-tägig
 monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
 Grafik/Bild
 Gestaltungsvorgabe
 Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit) ca. _____ mm hoch
 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____
IBAN

Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

Information zur Wahlwerbung!

In der Woche vor dem Wahlsonntag ist keine Wahlanzeige mehr möglich. Weitere Informationen gerne telefonisch 07154 8222-70 oder unter

WAGNER Druck + Verlag anzeigen@duv-wagner.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

10 % Frühbucher-Rabatt!

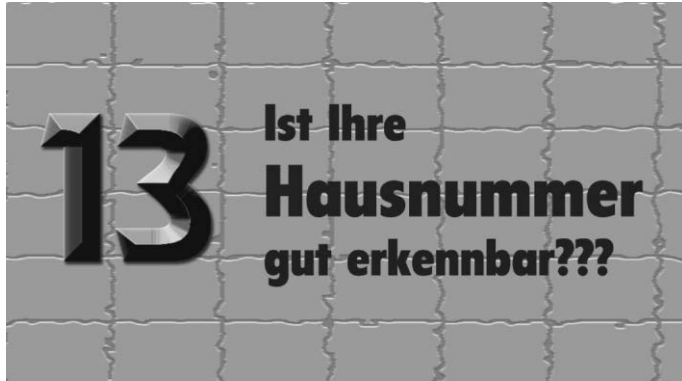
Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026. Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



ge-danklich	kleiner Lebens-raum, Tümpel	niederl. Univer-sitäts-stadt	▼	▼	Lehne-arbeit	Wiesen-pflanze	englisch: nach, zu	Dramen-gestalt bei Goethe	▼	Abtei in Ober-bayern	▼	göttlicher Held der indischen Sage	männ-liches Schwein	▼	Naum-burger Dom-figur	Energie-wert
▶								Merkmal, Eigen-schaft	▶							
	slawi-sches Volk	Fenster-schutz	▶					Ziffern-ken-nung (engl.)		Wand-verklei-dung						
▶					Nähr-boden		Welt-reli-gion									
	Über-heb-lichkeit	Titel-bild (engl.)	▶		Straßen-karte eines Ortes	▶										
▶																
					franzö-sisches Depar-tem-ent	▶										
	Lampen-art	Wortteil: Billion	▶		Abk.: in Sachen	▶										
▶	Tönung der Ge-sichts-farbe															
					akade-mischer Grad (Abk.)	▶										
	alt-germa-nische Waffe	Papagei Mittel- und Süd-amerikas	▶													
▶	enthalt-samer Mensch															

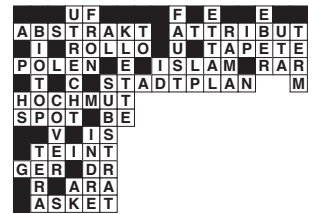
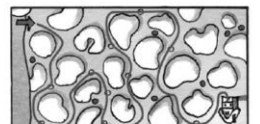


Illustration: © Pietrzak/DEIKE

Der Zwerg will zurück zu seinem Haus. Er will dabei alle gelben Steine einsammeln. Hilf ihm, den Weg zu finden, auf dem er nicht bei den roten Steinen vorbeikommt.

© Bruchnalski/DEIKE 751R39R4



© Bruchnalski/DEIKE

Brennholz Buck

Hochdorf / Wettenberg

Wir haben ständig Brennholz in bester Qualität am Lager.

!!Aktuell 10 % Winterspezial Rabatt!!

Infos unter: **0176 146 825 32** telef. oder WhatsApp
und unter: **brennholz-buck.de**

IMMOBILIENMARKT

Beruhigend, wenn bei Immobilien-Geschäften alles sicher abläuft. Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

immo-voba.de
07351 572-4300

Jetzt beraten lassen!



Ringschnait: 3,5-Zi.-Whg. mit Garage und Stellplatz; KfW 40; 200€ NK inkl. Heizkosten; top moderne Einbauküche; Bj 2017; ca. 90 m² Wfl.; Kellerraum; 1.OG; WDVS; Fußbodenheizung/Wärmepumpe; EBA; 13,7 kWh; A+

395.000 Euro



Sie wollen verkaufen?

Scannen & online Wert ermitteln.
Oder: immo-voba-bewertung.de



STELLENANGEBOTE



Stadt
Bad Wurzach

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung unseres Teams einen:

Mitarbeiter (m/w/d) im Bereich Liegenschaften

Wir bieten:

- unbefristete Beschäftigung in einem starken Team
- krisenfeste und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- eine leistungsgerechte Entlohnung entsprechend dem TVöD in EG 6
- eine Jahressonderzahlung sowie eine Betriebsrente (ZVK)
- weitere Pluspunkte: Gesundheitsmanagement, Bike-Leasing, u.v.m.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bad-wurzach.de in der Rubrik Stellenangebote. Sie sind an dieser Aufgabe interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **19.02.2026** an die **Stadtverwaltung Bad Wurzach, Personal, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach** oder per Mail an bewerbungen.stadt@bad-wurzach.de.

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

PLANEN

STEUERN

MACHEN

JOSEF RIEBER GMBH & CO. KG
88525 DÜRMENTINGEN

WIR STELLEN EIN!

SPEDITIONSKAUFMANN (M/W/D)
für nationalen & internationalen Fernverkehr

KONTAKT
 01590 1455857
 info@spedition-riever.de
 07371 9502 12

DU BIST MINDESTENS 13 JAHRE ALT

DU HAST AM WOCHENENDE ZEIT?

DANN WERDE SÜDFINDER ZUSTELLER (M/W/D)

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de

Südfinder

Werben mit Erfolg